



# Hilfe nach Vergewaltigung



**Frauennotruf Marburg**  
Hilfe bei Gewalt



**MEDIZINISCHE  
SOFORTHILFE NACH  
VERGEWALTIGUNG**



## Hilfe nach Vergewaltigung

Das Hilfsangebot in Marburg und dem Landkreis  
Marburg Biedenkopf 4

**Wann bekommen Sie Hilfe?** 5

Sie bekommen Hilfe 5

**Wer bekommt Hilfe?** 5

Die Hilfe ist für alle da 5

**Hier bekommen Sie Hilfe: Im Kranken-Haus** 6

Der Arzt oder die Ärztin darf nur das machen, was  
sie wollen 6

Vor der Untersuchung 7

Bei der Untersuchung 8

Untersuchung ohne Spuren-Sicherung 8

Untersuchung mit Spuren-Sicherung 8

Vielleicht sind Sie bei der Vergewaltigung  
schwanger geworden 9

Hier finden Sie das Kranken-Haus 9

**Hier bekommen Sie Hilfe: Bei der Polizei** 10

Hier finden Sie die Polizei 11

**Hier bekommen Sie Hilfe: Beim Frauen-Notruf Marburg** 11

Hier finden Sie den Frauen-Notruf Marburg 13

## Das Hilfs-Angebot in Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf

Das Angebot heißt:

### **Medizinische Sofort-Hilfe nach Vergewaltigung.**

Bei dem Angebot geht es um Ihre Gesundheit.

Ihre Gesundheit ist wichtig.

Und es geht um Ihre Rechte.

Ihre Rechte sind wichtig.



Bei der Vergewaltigung hat eine Person Sie verletzt.

Das ist verboten.

Es gibt drei Hilfs- Orte:

- **Das Kranken- Haus**
  - Sie werden untersucht.
  - Der Arzt oder die Ärztin kann Beweise finden.
- **Der Frauen- Notruf**
  - Vielleicht wollen Sie eine Anzeige machen. Vielleicht nicht. Wir helfen bei der Entscheidung.
  - Sie können erzählen wie Sie sich fühlen.
  - Sie können Fragen stellen.
- **Die Polizei**
  - Sie machen eine Anzeige.
  - Die Polizei braucht Beweise.
  - Vielleicht bekommt der Täter dann eine Strafe.

Es gibt mehr Informationen in diesem Heft.

## Wann bekommen Sie Hilfe?

### Sie bekommen Hilfe,

- wenn jemand Sie zum Sex gezwungen hat. Das nennt man: Vergewaltigung. Eine Vergewaltigung ist ein Not-Fall. Bei einem Not-Fall brauchen Sie Hilfe.
- wenn jemand versucht hat Sie zum Sex zu zwingen. Und Ihnen dabei wehgetan hat. Zum Beispiel Ihre Handgelenke festgehalten hat. Oder Sie geschlagen hat.
- wenn Sie Informationen brauchen.



## Wer bekommt Hilfe?

### Die Hilfe ist für alle da:

Für Frauen und Männer.

Für Jugendliche.

Für Mädchen und Jungen.

Für Menschen mit Behinderung.

Und für Menschen ohne Behinderung.

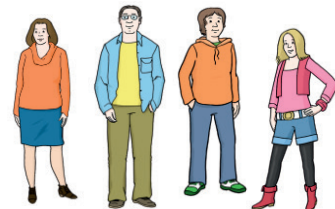
Für Menschen aus Deutschland.

Und für Menschen aus anderen Ländern.

Es ist egal,

- ob Sie Männer oder Frauen lieben.
- ob Sie Männer und Frauen lieben.
- ob Sie sich als Mann oder Frau fühlen.

Sie können entscheiden, welche Hilfe Sie wollen.



**Hier bekommen Sie Hilfe:** Im Kranken-Haus

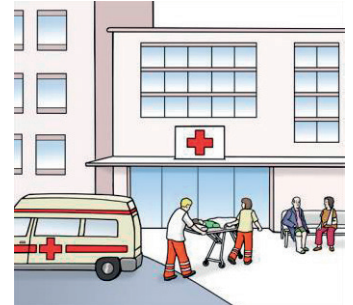
**Der Arzt oder die Ärztin darf nur das machen, was sie wollen.**

Die Hilfe ist vertraulich.

Vertraulich heißt:

Der Arzt oder die Ärztin darf **niemandem** erzählen,  
was Ihnen passiert ist.

Sie bestimmen, wen der Arzt oder die Ärztin informiert.



**Wichtig:**

Wenn Sie jemand zum Sex gezwungen hat.

Warten Sie **nicht** lange.

Gehen Sie schnell in das Kranken-Haus.

Nehmen Sie ihre Kranken-Versicherungs-Karte mit.

Die Untersuchung im Kranken-Haus ist für Sie kostenfrei.

Sie dürfen eine Person mitbringen.

Eine Person, der Sie vertrauen.

Eine Person, die Ihnen hilft.



Die Person darf mit zur Untersuchung.

Oder die Person kann warten.

Und die Person kann Sie später nach Hause bringen.



## Vor der Untersuchung:

Waschen Sie Ihre Kleidung **nicht!**

An der Kleidung sind Spuren von der Vergewaltigung.

Manche Spuren kann man sehen.

Andere Spuren sind unsichtbar.

Spuren sind Beweise.



Beim Waschen gehen die Spuren ab.

Duschen Sie lieber **nicht!**

Das ist besser.

An Ihrem Körper sind Spuren von der Vergewaltigung.

Beim Duschen gehen die Spuren ab.

Die Spuren sind wichtig für die Untersuchung.

Vielleicht wollen Sie lieber von einer Frau untersucht werden.

Sagen Sie das im Kranken-Haus!



Erzählen Sie, was passiert ist.

Das ist wichtig.

Der Arzt oder die Ärztin hört Ihnen zu.

Der Arzt oder die Ärztin schreibt alles auf.

Der Arzt oder die Ärztin sagt Ihnen,

- was Sie nach der Untersuchung tun können.
- wo Sie weitere Hilfe bekommen.



## **Bei der Untersuchung:**

### **Sie können wählen:**

- Untersuchung ohne Spuren-Sicherung
- Untersuchung mit Spuren-Sicherung

### **Untersuchung ohne Spuren-Sicherung**

Der Arzt oder die Ärztin untersucht Sie.

Und kümmert sich um Ihre Verletzungen.

### **Untersuchung mit Spuren-Sicherung**

Der Arzt oder die Ärztin untersucht Sie.

Und kümmert sich um Ihre Verletzungen.

Der Arzt oder die Ärztin sucht die Spuren.

An Ihrem Körper und Ihrer Kleidung.

Die Spuren bleiben 1 Jahr an einem sicheren Ort.

Der Ort heißt: Rechts-Medizin.

Die Rechts-Medizin ist in Gießen.

### **Dann können Sie wählen:**

- Ich möchte keine Anzeige machen.
- Ich möchte eine Anzeige machen.

Sie haben 1 Jahr Zeit.

Sie können die Vergewaltigung bei der Polizei melden.

### **Wichtig:**

Ab diesem Zeitpunkt entscheidet die Polizei.

Sie erzählen der Polizei von den Beweisen in der Rechts-Medizin.



## **Vielleicht sind Sie bei der Vergewaltigung schwanger geworden.**

Es gibt ein Medikament.

Das Medikament können Sie nach der Vergewaltigung nehmen.

Dann ist die Schwangerschaft vorbei.

Das Medikament heißt: die Pille Danach.

Warten Sie **nicht** lange.

Fragen Sie im Kranken-Haus.

Oder gehen Sie in eine Apotheke.

Sie bekommen die Pille Danach ohne Rezept.



### **Hier finden Sie das Kranken-Haus:**

Universitäts-Klinikum Marburg

Klinik für Gynäkologie (Frauenklinik, Eingang West)

Baldinger Straße

35043 Marburg



Sie können anrufen.

Von 8 Uhr bis 16 Uhr: 06421-5864442 oder 06421-5864604

Zu anderen Zeiten: 06421 – 5861609 oder 06421-5864470

Das ist die Frauenklinik.

Dort bekommen Sie Hilfe.

Am Tag und in der Nacht.



**Hier bekommen Sie Hilfe:** Bei der Polizei

Sie können die Vergewaltigung bei der Polizei melden.

**Wichtig:**

Ab diesem Zeitpunkt entscheidet die Polizei.

Die Polizei bestimmt alle weiteren Schritte.



Sie gehen zur Polizei.

Sie dürfen eine Person mitbringen.

Eine Person, der Sie vertrauen.

Bei der Polizei können Sie sagen:

- Ich möchte mit einem Polizist sprechen.
- Oder: Ich möchte mit einer Polizistin sprechen.

Sie erzählen der Polizei von der Vergewaltigung.

Danach bringt die Polizei Sie in das Kranken-Haus.

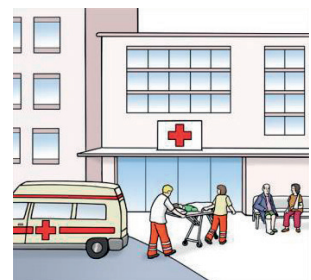
Ein Arzt oder eine Ärztin untersucht Sie.

Der Arzt oder die Ärztin sucht nach den Spuren.

Die Polizei bekommt die Spuren.

Die Spuren sind Beweise.

Die Beweise sind wichtig für das Gericht.



## Hier finden Sie die Polizei:

Polizei-Station Marburg  
Raiffeisenstraße 1  
35043 Marburg



Es ist immer jemand da.  
Den ganzen Tag.  
Und die ganze Nacht.

Sie können ein Fax schicken.  
Fax-Nummer: 06421 - 406117



Sie können anrufen.  
Telefon-Nummer: 06421-406342 oder 06421- 406343



**Hier bekommen Sie Hilfe:** Beim Frauen-Notruf Marburg

Es gibt den Frauen-Notruf Marburg.  
Der Frauen-Notruf ist in Marburg.  
Im Frauen-Notruf werden Sie von Frauen beraten.  
Der Frauen-Notruf kommt auch zu Ihnen.



Vielleicht wissen Sie **nicht**, was Sie machen sollen:

- Untersuchung ohne Spuren-Sicherung
- Untersuchung mit Spuren-Sicherung
- Anzeige bei der Polizei
- Keine Anzeige bei der Polizei

Wir helfen Ihnen bei Ihrer Entscheidung.

**Sie waren im Kranken-Haus.**

**Vielleicht waren Sie auch bei der Polizei:**

Bleiben Sie **nicht** allein.

Sprechen Sie mit jemandem.

Wir überlegen zusammen,

- wie Sie sich schützen können.
- was Sie machen können.
- was Sie machen wollen.

Wir sprechen mit Ihnen über Ihre Rechte.

## Hier finden Sie den Frauen-Notruf Marburg:

Neue Kasseler Straße 1  
35039 Marburg

Unsere Internet-Seite heißt:  
[www.frauennotruf-marburg.de](http://www.frauennotruf-marburg.de)

Sie können anrufen.

Telefon-Nummer: 06 42 1 – 21 43 8



Sie können ein Fax schicken.

Fax-Nummer: 06 42 1 – 98 36 23 8



Sie können eine E-Mail schreiben.

E-Mail: [mail@frauennotruf-marburg.de](mailto:mail@frauennotruf-marburg.de)



Vielleicht sprechen Sie wenig Deutsch.

Oder Sie sind gehörlos.

Dafür holen wir einen Übersetzer oder eine Übersetzerin.

Vielleicht sitzen Sie im Rollstuhl.

Oder können keine Treppen laufen.

Dann kommen wir zu Ihnen.

Oder finden einen Raum ohne Treppen.

Sprechen Sie uns an.

**Der Flyer** Jede Vergewaltigung ist ein medizinischer Notfall.

Im Krankenhaus erhalten Sie Hilfe. Vertraulich. (© Beratungsstelle Frauennotruf Frankfurt)

**wurde übersetzt vom:**

**Frauen-Notruf Wetterau e.V.**

Hinter dem Brauhaus 9

63667 Nidda

[www.frauen-notruf-wetterau.de](http://www.frauen-notruf-wetterau.de)



**Dieser Text wurde geprüft und bebildert vom:**

**Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

PARITÄTISCHES Zentrum

Marktplatz 6

56457 Westerburg

[www.leicht-sprechen.de](http://www.leicht-sprechen.de)



*Leicht sprechen. Einfach verstehen.*

[www.leicht-sprechen.de](http://www.leicht-sprechen.de)

**Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache**

Prüfer: Prüflesegruppe Altenkirchen

Bilderlizenz:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013





Im Internet gibt es Informationen.

Gehen Sie auf die Seite:

[www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de](http://www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de)

Klicken Sie auf: Hessen. Klicken Sie dann auf:

Marburg- Biedenkopf

Dann finden Sie Informationen.



**„Medizinische Akutversorgung nach Vergewaltigung“ im Landkreis Marburg- Biedenkopf und in der Stadt Marburg ist eine Initiative von: Frauennotruf Marburg e.V., Landkreis Marburg- Biedenkopf, Fachbereich Gesundheitsamt, Frauenbüro Landkreis, Universitätsstadt Marburg, Gleichberechtigungsreferat Stadt, Uniklinikum (UKGM)**

LANDKREIS



 **MARBURG  
BIEDENKOPF**

Gesundheit *fördern*  
Versorgung *stärken*



**Frauennotruf Marburg**

**Hilfe bei Gewalt**

**MARBURG**   
UNIVERSITÄTSSTADT